



# Die amtlichen Seiten

Amtsblatt der Stadtverwaltung Erlangen

Nr. 16 | 76. Jahrgang

[www.erlangen.de/das](http://www.erlangen.de/das)

8. August 2019

## Inhalt

Mandatswechsel im Stadtrat.....	1
Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A: Landschaftsgärtnerische Arbeiten, Stadtgebiet.....	1
Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A: Bergkirchweihgelände, Landschaftsgärtnerische Arbeiten.....	1
Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A: Neubau Querungshilfe einschließlich barrierefreier Ausbau Bushaltestellen in Stintzingstraße, Straßenbauarbeiten.....	1
Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A: Durchführung von Dichtheits- und Druckprüfungen, Alterlangen.....	2
Offenes Verfahren EU nach VOB/A: Marie-Therese-Gymnasium, Generalsanierung, Metallbau Fassade Sonnenschutz.....	2
Offenes Verfahren EU nach VOB/A: Marie-Therese-Gymnasium, Generalsanierung, Kunststoffenster.....	2
Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die städtischen Kindertageseinrichtungen.....	3
Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG); Widmungen.....	3
Zahlungstermine für Gemeindesteuern und Hausabgaben.....	3

## Mandatswechsel im Stadtrat

Herr Harald Bußmann, Stadtratsmitglied der Grünen Liste, hat sein Stadtratsmandat niedergelegt. Der Stadtrat hat der Mandatsniederlegung in der Sitzung am 25.07.2019 zugestimmt.

Als Nachrücker aus dem Wahlvorschlag „Grüne Liste“ gehört mit Wirkung vom 25.07.2019 Frau Katharina Grammel dem Stadtrat Erlangen an.

## Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Erlangen, Schuhstr. 40, 91052 Erlangen, Tel. 09131-862327, Fax 09131-862991, [submissionsstelle@stadterlangen.de](mailto:submissionsstelle@stadterlangen.de)

Hinweis: Der vollständige Bekanntmachungstext ist unter der Internetadresse [www.erlangen.de](http://www.erlangen.de), unter „Rathaus/Ausschreibungen“ zu finden.

Die vollständigen Vergabeunterlagen sind ab dem 15.08.2019 unter [www.vergabe.bayern.de](http://www.vergabe.bayern.de) online verfügbar.

Vergabeart:

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Ort der Leistung:

Stadt Erlangen, Stadtgebiet

Art der Leistung:

- Landschaftsgärtnerische Arbeiten
- Entsiegelung Belagsflächen
- Schaffung von Baumquartieren
- Pflanzarbeiten
- 2 Jahre Fertigstellungspflege
- 3 Jahre Entwicklungspflege

Ausführungsfrist:

11.11.2019 bis 30.04.2020

Eröffnungstermin:

10.09.2019, 10:45 Uhr

Ablauf der Zuschlagsfrist: 10.11.2019

## Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Erlangen, Schuhstr. 40, 91052 Erlangen, Tel. 09131-862327, Fax 09131-862991, [submissionsstelle@stadterlangen.de](mailto:submissionsstelle@stadterlangen.de)

Hinweis: Der vollständige Bekanntmachungstext ist unter der Internetadresse [www.erlangen.de](http://www.erlangen.de), unter „Rathaus/Ausschreibungen“ zu finden.

Die vollständigen Vergabeunterlagen sind ab dem 15.08.2019 unter [www.vergabe.bayern.de](http://www.vergabe.bayern.de) online verfügbar.

Vergabeart:

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Ort der Leistung: Stadt Erlangen, Bergkirchweihgelände

Art der Leistung:

- Landschaftsgärtnerische Arbeiten
- Rodung Wurzelstöcke
- Einbau Wurzelbrücken
- Pflanzarbeiten
- 2 Jahre Fertigstellungspflege
- 3 Jahre Entwicklungspflege

Ausführungsfrist:

21.10.2019 bis 06.12.2019

Eröffnungstermin:

10.09.2019, 11:00 Uhr

Ablauf der Zuschlagsfrist: 10.10.2019

## Öffentliche Ausschreibung

nach VOB/A

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Erlangen - Tiefbauamt, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen, Tel: 09131/862394, Telefax: 09131/862111, E-Mail: [tiefbauamt@stadterlangen.de](mailto:tiefbauamt@stadterlangen.de)

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A  
Vergabenummer: 190717NB

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen: Kein elektronisches Vergabeverfahren.

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: Erlangen – Süd  
f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose: Neubau Querungshilfe einschl. barrierefreier Ausbau Bushaltestellen in Stintzingstraße, Straßenbauarbeiten

ca. 250 m<sup>2</sup> Betonpflaster ausbauen

ca. 250 m Randeinfassung ausbauen

ca. 170 m Asphalt trennen

ca. 260 m<sup>2</sup> Asphalt fräsen

ca. 160 m<sup>3</sup> Frostschuttschicht

ca. 250 m Randeinfassung herstellen

ca. 250 m<sup>2</sup> Betonpflaster herstellen

ca. 270 m<sup>2</sup> Asphaltarbeiten

ca. 40 m Kasseler Sonderbord plus herstellen

ca. 20 m Querungsbord herstellen

ca. 25 m<sup>2</sup> Bodenindikatoren herstellen

ca. 2 Stk. Straßenablauf herstellen bzw. anpassen

ca. 15 m Anschlussleitung Straßenablauf herstellen

ca. 2 Stk. Beleuchtungsmast versetzen bzw. neu stellen

Umverlegung von Kabel

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose: nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 07.10.2019

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 22.11.2019

j) Nebenangebote: nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Anforderung der Vergabeunterlagen: Submissionsstelle der Stadt Erlangen im Gebäudemanagement (GME), Schuhstraße 40, 91052 Erlangen, Postadresse: Stadt Erlangen, 91051 Erlangen, Tel: 09131/862327, E-Mail: [submissionsstelle@stadterlangen.de](mailto:submissionsstelle@stadterlangen.de), ab 12.8.2019

l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

Für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform gilt:

Höhe der Kosten: 15,- Euro

Zahlungsweise: Barzahlung bei Selbstabholung bzw. Verrechnungsscheck in gleicher Höhe

Es wird eine Datendatei DA83 zur Verfügung gestellt werden. Bei Verwendung dieser Datei wird um Rückgabe einer Datendatei DA84 gebeten.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Stadt Erlangen, Gebäudemanagement, Submissionsstelle, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

q) Angebotseröffnung: am 05.09.2019 um 10:00 Uhr

Ort: Submissionsstelle der Stadt Erlangen im Gebäudemanagement (GME), Schuhstraße 40, 91052 Erlangen

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren Bevollmächtigte

r) geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

t) Rechtsform der/ Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweise zur Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter [http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iiz5\\_vergabe\\_baufauftraege\\_formblatt\\_124\\_eigenerklaerung\\_20130508.pdf](http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iiz5_vergabe_baufauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung_20130508.pdf) und liegt den Vergabeunterlagen bei.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen.

v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 30.09.2019

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A) Regierung v. Mittelfranken, Postfach 606, 91511 Ansbach

## Öffentliche Ausschreibung

### nach VOL/A

Die Stadt Erlangen, vertreten durch den Entwässerungsbetrieb, beabsichtigt auf dem Wege der öffentlichen Ausschreibung nach VOL/A Leistungen für „Dichtheits- und Druckprüfungen im Stadtgebiet Alterlangen“ an leistungsfähige Unternehmer zu vergeben.

Angaben nach § 12 Abs. 1 Nr. 2 VOL/A

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Entwässerungsbetrieb der Stadt Erlangen (EBE), Werner-von-Siemens-Str. 61, 91052 Erlangen, Tel. 09131 86-2932, -1904 oder -2523, Fax 09131 86-2661, [entwaesserungsbetrieb@stadt.erlangen.de](mailto:entwaesserungsbetrieb@stadt.erlangen.de)

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOL/A

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen: kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrages: Durchführung von Dichtheits- und Druckprüfungen

e) Ort der Ausführung: Stadtgebiet Alterlangen

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose: Ja

1. Los: Dichtheitsprüfungen von Abwasserhaltungen und Schächten (Freispiegelsystem)

- ca. 1.850 m Reinigung Mischwasserkanäle DN 250-400 / Eiprofil 500/750

- ca. 1850 m Haltungsweise Dichtheitsprüfung DN 250-400 / Eiprofil 500/750

- ca. 51 Stk. Dichtheitsprüfungen von Schächten mit Wasser

2. Los: Druckprüfung von Abwasserdruckleitungen (Druckleitungssystem)

- ca. 725 m Reinigung und Druckprüfung DN 400 GGG

Zwischenstück DN 300; ca. 54 m

- ca. 1070 m Reinigung und Druckprüfung DN 600 GGG

g) Angaben über den Zweck der Liefer- und Dienstleistung: Nachweis der Dichtheit

h) Ausführungsfristen:

1. Los: September bis Oktober 2019, ca. 4 Wochen

2. Los: Mai bis Juli 2019, ca. 1-2 Wochen

i) Nebenangebote: nicht zugelassen

j) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen: Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter: ab 08.08.2019, Submissionsstelle der Stadt Erlangen im Gebäudemanagement (GME), EG, Zimmer 011, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen, Tel. 09131 86-2327, Fax 09131 86-2991, [submissionsstelle@stadt.erlangen.de](mailto:submissionsstelle@stadt.erlangen.de)

k) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

Höhe der Kosten: 15 Euro

Zahlungsweise: Barzahlung oder Verrechnungsscheck

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

l) Teilnahmeantrag: entfällt

m) Ablauf der Angebotsfrist: am 12.09.2019 um 10:45 Uhr

n) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Submissionsstelle der Stadt Erlangen im Gebäudemanagement (GME), EG, Zimmer 011, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen

o) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

p) Eröffnungstermin: am 12.09.2019 um 10:45 Uhr

Ort: Submissionsstelle der Stadt Erlangen im Gebäudemanagement (GME), EG, Zimmer 011, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren Bevollmächtigte

q) geforderte Sicherheiten: ab einer Auftragssumme von mehr als 250.000 Euro (ohne Umsatzsteuer) für Vertragserfüllung 5 % der Auftragssumme und für Mängelansprüche 2 % der Brutto-Abrechnungssumme zum Zeitpunkt der Abnahme

r) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:

- § 17 VOL/B

s) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften: Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben,

- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,  
- in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte

Vertreter bezeichnet ist,

- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,  
- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

t) Nachweis der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesonder-

tes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter: [http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iiz5\\_vergabe\\_baufauftraege\\_formblatt\\_124\\_eigenerklaerung.pdf](http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iiz5_vergabe_baufauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf) und liegt den Vergabeunterlagen bei.

u) Ablauf der Bindefrist:

Montag, der 14.10.2019, 24:00 Uhr

v) Nachprüfung behaupteter Verstöße Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A): Regierung v. Mittelfranken, Promenade 27, 91522 Ansbach

## Offenes Verfahren EU

### nach VOB/A

I.1 Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement, Schuhstr. 40, 91052 Erlangen, Telefon +49 9131 86-2327, Telefax +49 9131 86-2991, eMail [submissionsstelle@stadt.erlangen.de](mailto:submissionsstelle@stadt.erlangen.de)

Nähere Auskünfte und Auskünfte zur Anforderung von Unterlagen: Vergabeplattform [www.vergabe.bayern.de](http://www.vergabe.bayern.de) oder EU-Amtsblatt [www.simap.europa.eu](http://www.simap.europa.eu)

II.1.1 Absendung der EU-Bekanntmachung am: 24.07.2019 Submissionstermin: 22.08.2019

II.1.2 Bezeichnung des Auftrages:

Marie-Therese-Gymnasium, Erlangen  
Generalsanierung Metallbau Fassade  
Sonnenschutz\_SGM  
Vergabenummer: 3180\_SGM

II.1.3 Art des Auftrags:

Ausführung von Bauleistungen  
Ort der Ausführung: 91054 Erlangen

## Offenes Verfahren EU

### nach VOB/A

I.1 Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement, Schuhstr. 40, 91052

Erlangen, Telefon +49 9131 86-2327, Telefax +49 9131 86-2991, eMail submissionsstelle@stadt.erlangen.de  
Nähere Auskünfte und Auskünfte zur Anforderung von Unterlagen: Vergabeplattform [www.vergabe.bayern.de](http://www.vergabe.bayern.de) oder EU-Amtsblatt [www.simap.europa.eu](http://www.simap.europa.eu)

II.1.1 Absendung der EU-Bekanntmachung am: 24.07.2019 Submissionstermin: 22.08.2019

II.1.2 Bezeichnung des Auftrages: Marie-Therese-Gymnasium, Erlangen Generalsanierung Kunststoffenster\_SGM Vergabenummer: 3151\_SGM

II.1.3 Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen Ort der Ausführung: 91054 Erlangen

## Satzung

**zur Änderung der Gebührensatzung für die städtischen Kindertageseinrichtungen vom 04.12.2012 i.d.F. vom 19.05.2016/In-Kraft-Treten am 01.09.2016 (Die amtlichen Seiten Nr. 26 vom 20.12.2012 und Nr. 11 vom 02.06.2016)**

Die Stadt Erlangen erlässt aufgrund der Art. 2 und 8 des Kommunalabgabengesetzes i. d. F. der Bekanntmachung vom 4. April 1993 (GVBl. S. 264), das zuletzt durch Art. 8a des Gesetzes vom 24. Mai 2019 (GVBl. S. 266) geändert worden ist, folgende Änderungssatzung:

### Artikel 1

1. § 4 erhält folgenden Wortlaut:

„Stichtagsbezogene Gebührenermäßigung

(1) Ab dem 1. September des Kalenderjahres, in dem ein Kind das 3. Lebensjahr vollendet, ermäßigt sich die nach § 3 dieser Satzung errechnete Gebühr um den sich nach dem Bayerischen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz sowie der dazu erlassenen Ausführungsverordnung in der jeweils gültigen Fassung genannten Betrag.

(2) Die Gebührenermäßigung gilt maximal bis zur Höhe der tatsächlich zu entrichtenden Gebühr nach § 3 Abs. 1. Eine Verrechnung mit der Verpflegungsgebühr nach § 3 Abs. 6 dieser Satzung erfolgt nicht.

(3) Die Ermäßigung endet mit dem Schuleintritt. Sie entfällt, wenn der Schulbesuch trotz Schulpflicht verweigert wird.“

2. § 5 Absatz 1 Satz 1 wird wie folgt gefasst:

„Die Gebühren für den Besuch einer Kindertageseinrichtung nach § 3 Abs. 1 dieser Satzung können unter

Berücksichtigung der Gebührenermäßigung nach § 4 dieser Satzung auf Antrag der Erziehungsberechtigten ganz oder teilweise erlassen werden, wenn die Aufbringung der Mittel aus dem Familieneinkommen nicht zumutbar ist.“

### Artikel 2

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.04.2019 in Kraft.

Die vorstehende Änderungssatzung wurde vom Stadtrat Erlangen am 25.07.2019 beschlossen. Sie wird hiermit ausgefertigt.

Erlangen, den 29.07.2019

STADT ERLANGEN

Dr. Florian Janik

Oberbürgermeister

## Vollzug

### des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG)

Im Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes wird bekannt gemacht: Aufgrund des Beschlusses des Bau- und Werkausschusses vom 16.07.2019 werden folgende wegerechtliche Entscheidungen verfügt: Verschiedene Straßen und Wege sind fertig gestellt worden. Bei einigen hat sich die Verkehrsbedeutung geändert, andere haben ihre Verkehrsbedeutung verloren. Sie sind daher in den unter A – D aufgeführten Straßenklassen zu widmen bzw. umzustufen oder einzuzeichnen (Art. 6, 7, 8 BayStrWG).

#### A) Ortsstraßen; Widmungen

##### Erlangen – Frauenaarach

1. Klosterwald, Verlängerung des Straßenbestandes von 3m östlich der Westgrenze # 350/1 bis 4 m westlich der Westgrenze # 350/2

Länge 59 m

Baulast: Stadt Erlangen

Widmung nach erstmaliger Herstellung

##### Erlangen

1. Nikolaus-Fiebiger-Straße, von der Staudtstraße bis zur Erwin-Rommel-Straße

Länge 732 m

Baulast: Stadt Erlangen

Widmung nach erstmaliger Herstellung

#### B) Beschränkt öffentliche Wege; Widmungen

##### Erlangen

1. Lautnerweg (Geh- und Radweg)

Länge 494 m

vom Ilse-Sponsel-Weg bis zur Schleifmühlstraße

Baulast: Stadt Erlangen

Widmung aufgrund gegebener Verkehrsbedeutung

##### Erlangen – Bruck

1. Geh- und Radweg östlich Brucker Bahnhof, von der Daimlerstraße bis zur Ostgrenze # 612/43

Länge 223 m

Baulast: Stadt Erlangen

Widmung nach erstmaliger Herstellung

##### Erlangen – Büchenbach

1. Geh- und Radweg nördlich der Aschaffenburg Straße, von der Aschaffenburg Straße bis zur Ostgrenze # 228/91

Länge 161 m

Baulast: Stadt Erlangen

Widmung aufgrund gegebener Verkehrsbedeutung

#### C) Eigentümerwege; Widmungen

##### Erlangen

1. Eigentümerweg parallel zur Karl-Heinz-Kaske-Straße, von der Hartmannstraße bis zur Ostgrenze # 1924/6

Länge: 184 m

Baulast: Die Eigentümer

Widmung aufgrund erstmaliger Herstellung

2. Eigentümerweg im Bereich der Universitätsbibliothek, von der östlichen Gebäudekante der UB bis zur nördlichen Gebäudekante der UB

Länge: 102 m

Baulast: Die Eigentümer

Widmung zur Verlegung des Gehweges und Errichtung von Fahrradabstellplätzen

##### Erlangen – Eltersdorf

1. Zufahrt zu den Anwesen Langenaustraße 20 - 50, von der Langenaustraße bis 3,3 m nördlich der Nordgrenze # 931/15,

Länge 704 m

Baulast: Die Eigentümer

Widmung zur Erschließung der o.g. Anwesen.

##### Erlangen – Großdechendorf

1. Eigentümerweg, Zufahrt zur Kindertagesbetreuung Naturbadstraße 68, von der Naturbadstraße bis zur Südgrenze # 424/2

Länge 35 m

Baulast: Die Eigentümer

Widmung zur Erschließung des o.g. Anwesens.

#### D) Öffentliche Feld- und Waldwege; Widmung

##### Erlangen – Kosbach

1. Öffentlicher Feld- und Waldweg zur T&R Aurach, von der Haundorfer Straße bis zur nördlichen Grenze # 655/2

Länge 551 m

Baulast: Stadt Erlangen

Widmung nach erstmaliger Herstellung

##### Erlangen – Büchenbach/Kosbach

1. Pfliegeweg zum Regenrückhaltebecken, von der Häuslinger Straße bis zur nördlichen Grenze # 549/6

Länge 129 m

Baulast: Stadt Erlangen

Widmung nach erstmaliger Herstellung

Sämtliche Widmungen werden am Tage nach ihrer Bekanntgabe im Amtsblatt der Stadt Erlangen rechtswirksam, die Einziehungen 3 Monate nach diesem Tag.

Stadt Erlangen - Tiefbauamt - Straßenbaubehörde

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach, Postfach 616, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24-28, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Stadt Erlangen) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

#### Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

- Das Widerspruchsverfahren wurde im hier einschlägigen Rechtsbereich abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen.

- Die Klageerhebung durch E-Mail ist unzulässig.

## Zahlungstermine

### **für Gemeindesteuern und Hausabgaben**

Am 15. August 2019 werden folgende Gemeindesteuern und Hausabgaben fällig:

#### Grundstückslasten

Grundsteuer, Abfallentsorgungs- und Straßenreinigungsgebühren für das 3. Vierteljahr 2019 nach dem zuletzt erteilten Grundabgabenbescheid.

Niederschlagswasser für das 3. Vierteljahr 2019 nach dem zuletzt erteilten Gebührenbescheid.

#### Gewerbesteuer

Vorauszahlungen für das 3. Vierteljahr 2019 nach dem zuletzt erteilten Gewerbesteuerbescheid.

An die Zahlung dieser Steuern und Abgaben wird hiermit öffentlich erinnert. Die Stadtkasse bittet, die Steuern und Abgaben bis 15. August 2019 auf das Konto 31 bei der Stadt- und Kreissparkasse Erlangen ( IBAN: DE79 7635 0000 0000 0000 31, BIC: BYLADEM1 ERH ) oder auf ein anderes Bankkonto der Stadtkasse einzuzahlen bzw. zu überweisen. Damit die Zahlungen ordnungsgemäß verbucht werden können, ist auf dem Einzahlungs- oder Überweisungsbeleg das Kassenzeichen zu vermerken. Sofern eine Einzugsermächtigung erteilt wurde, werden die Steuern und Abgaben durch die Stadtkasse abgebucht.

**Herausgeber:**

Stadt Erlangen, Bürgermeister- und Presseamt,  
Zentrale Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,  
Rathausplatz 1, 91051 Erlangen

**Redaktion:**

Dr. Christof Zwanzig (verantwortlich)  
Sebastian Müller

**Auflage:** 400 Stück

**Erscheinungsweise: 14-tägig**

Gedruckt erhältlich: Rathaus (Infotresen), Volkshochschule (Friedrichstraße 19), Stadtbibliothek (Marktplatz 1), Sparkasse Hauptfiliale (Hugenottenplatz 5), Tourist-Information (Goethestraße 21a)

Außerdem kann das Amtsblatt als Newsletter per E-Mail abonniert werden. Anmeldung unter [presse@stadt.erlangen.de](mailto:presse@stadt.erlangen.de)

Aktuelle und vergangene Ausgaben finden Sie zudem im Internet unter [www.erlangen.de/das](http://www.erlangen.de/das).

**Druck:**

Druckhaus Haspel Erlangen, Inh. M. Haspel  
Willi-Grasser-Straße 13a, 91056 Erlangen,  
Telefon 9 20 07 70, Telefax 9 20 07 60  
Gedruckt auf 100% Recycling-Altpapier

**Redaktionsschluss für Ausgabe 17/2019:**

Freitag, 16. August 2019, 11:00 Uhr